



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Struktur- und Entwicklungsplan

Universität Paderborn

Paderborn, 1980

20. Textilgestaltung

urn:nbn:de:hbz:466:1-32744

20. TEXTILGESTALTUNG

20.1. Studiengänge

- Textilgestaltung als Fach für das Lehramt Sekundarstufe I
- Textilgestaltung als Anteil im Lernbereich Gestaltung für das Lehramt der Primarstufe

20.2. Forschungsgebiete und Arbeitsgruppen

Das Gebiet Textilgestaltung der Universität-Gesamthochschule - Paderborn hat sich besonders im letzten Jahrzehnt durch Forschungsarbeiten, Ausstellungen, regionale und überregionale Lehrerfortbildung ausweisen können und hat starke Orientierungshilfen bei der Umstrukturierung und Neuorientierung des Faches gegeben.

Besonders erwähnenswert ist die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit der Kunst und verschiedenen anderen Fächern (Psychologie, Soziologie, Germanistik, Romanistik), insbesondere aber mit der Studiobühne (u. a. Anfertigung von über 300 Theaterkostümen für ca. 30 Inszenierungen allein in den letzten acht Jahren).

Bei der derzeitigen Besetzung des Faches Textilgestaltung liegen folgende Schwerpunkte im Studienangebot vor:

- Gestaltungstheorie einschl. Teilgebiete der Gestaltungspraxis und der Textilkunst
- Fachdidaktik, Faserstofflehre und textile Flächenherstellung, Teilgebiete der Gestaltungspraxis
- Gestaltungspraxis mit Schwerpunkt Kleid- und Kostümanfertigung - auch für die Studiobühne

20.3. Mittelfristiger Ausbau

Die bislang gegebenen Schwerpunkte bedürfen dringend der Er-

ganzung, um der notwendigen Differenzierung der Binnenstruktur des Faches Rechnung zu tragen, die sich wie folgt darstellt:

- I Gestaltung
mit den Teilbereichen Gestaltungspraxis und -theorie
- II Textilien als Kulturgut
mit den Teilbereichen Textile Künste, Kleidung, Mode
- III Textilien als Konsumgut
mit den Teilbereichen Herstellung und Verbrauch
- IV Fachdidaktik
mit den Teilbereichen Theorie des Schulfachs Textildgestaltung und Theorie und Praxis des Unterrichts

Aufgrund der wechselseitigen Durchdringung von fachwissenschaftlichen und gestaltungspraktischen Anteilen ist die Bereitstellung einer Fachhochschullehrerstelle zweckmäßig. Aufgabengebiete wären entweder im Bereich "Textilien als Kulturgut" (Kleidung-Mode einschl. Gestaltungspraxis) oder im Studienbereich "Textilien als Konsumgut" (einschl. Fragen der Textil- und Bekleidungswirtschaft in Theorie und Praxis) wahrzunehmen.

Dieser mittelfristige Ausbau berücksichtigt bereits Stellenzugange im Rahmen der Integration von Pädagogischen Hochschulen und Universitäten.

20.4. Weitere Perspektiven

Zur angemessenen personellen Ausstattung eines Faches an einer wissenschaftlichen Hochschule - so auch für die Textildgestaltung - ist die Schaffung einer C 4-Stelle unverzichtbar. Sie sollte entweder für den gesamten Bereich der Fachdidaktik (für Studiengänge Primar- und Sekundarstufe I) oder für den Bereich "Textilkultur" ausgewiesen werden.

An den Universitäten ist bis heute leider noch kein eigenständiges Lehrgebiet für Kunst- und Kulturgeschichte der Textilien vorhanden, u. U. deswegen, weil es um ein fächerübergreifendes Gebiet geht, an dem gleichermaßen die Archäologie und Kunstgeschichte, die Ethnologie und die Volkskunde, die Soziologie und die Psychologie u. a. teilhaben.

Die Eigenständigkeit der textilen Ornamentik, der Stilgeschichte der Textilien und der Kleidung gegenüber allen anderen Kulturgüterbereichen einerseits, die umfassende Bedeutung von Textilien als eines wesentlichen Bestandteiles unserer Kultur, an der jeder aktiv teilhat, andererseits, sprechen für die Spezifikation dieser Stelle mit "Textilkultur".

Auch die mögliche Verbindung zu einem der vier für Paderborn vorgesehenen Schwerpunkte (Fachgruppe "Kulturwissenschaften"), sofern nicht ein eigener Schwerpunktbereich der künstlerisch-musischen Fächergruppe gebildet werden kann, hat in diesem Zusammenhang Gewicht.

TEXTILGESTALTUNG

Arbeitsgebiet	Stellenart	HH 79		Mittelfristiger Ausbau	Weitere Perspektiven
		Ist	Soll		
Textilgestaltung und ihre Didaktik	H 4				
	H 3	1	1		
	FHL				
	w. M.	1	1		
	n.w.M.	1	1 ^x		
Textilien als Kulturgut - Kleidung, Mode oder Textiltechnologie und Bekleidungswirtschaft	H 4				
	H 3				
	FHL				1
	w. M.				
	n.w.M.				
Textilkultur	H 4				1 ^{xx}
	H 3				
	FHL				
	w. M.				1
	n.w.M.				
	H 4				
	H 3				
	FHL				
	w. M.				
	n.w.M.				

x Werkmeisterin

xx alternativ: Textilgestaltung und ihre Didaktik